

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

262 (24.9.1882) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. September

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 23935. Die Einrichtung von Strafregistern und die wechselseitige Mittheilung der Strafurtheile betreffend.

### An die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks.

Gemäß Verordnung vom 14. d. M., Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 26 S. 18 sind die bisher bei den Gemeindebehörden (Bürgermeisterämtern) gesammelten Strafnachrichten bezüglich badischer Staatsangehöriger **nuverzüglich**, und zwar alphabetisch geordnet, dem Amtsgericht mitzutheilen.

Vor der Mittheilung ist von den Gemeindebehörden ein alphabetisches Verzeichniß der nach diesen Strafnachrichten seit dem 1. Januar 1872 verurtheilten Personen mit kurzer Angabe von Zeit, Ort, Art und Grund der Bestrafung zu fertigen; dieses Verzeichniß ist in der Gemeindegistratur aufzubewahren.

Da die Verordnung mit dem 1. Oktober in Kraft tritt, so werden die Bürgermeisterämter aufgefordert, dafür zu sorgen, daß durch die Herren Rathschreiber das alphabetische Verzeichniß alsbald gefertigt wird, und daß die vorhandenen Strafnachrichtigungen, alphabetisch geordnet, bis zum 1. Oktober dem Großh. Amtsgerichte dahier eingesendet werden.

Karlsruhe, den 22. September 1882.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

31.

## Edung.

Nr. 8780. 1) Georg Andreas Englert, Schuhmacher, geboren am 25. November 1852 zu Rembach, Amts Wertheim; 2) Heinrich Ernst Hennig II., geboren am 11. März 1853 zu Rösen in Sachsen; 3) Christian Schenck, Bäcker, geboren am 24. März 1855 zu Welschnoureuth, sämtliche zuletzt hier wohnhaft, werden beschuldigt, ersterer als Wehrmann der Landwehr, die beiden letzteren als beurlaubte Reservisten, ohne Erlaubnis auszuwandern zu sein; Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Dieselben werden auf Anordnung Großh. Amtsgerichts hiersebst auf

**Samstag den 11. November 1882, Vormittags 9 Uhr,**

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 20. September 1882.

**Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.**

Braun.

## Christlicher Jünglingsverein.

Im Vereinslokal, Adlerstraße 23 im 2. Stock,

**Sonntag den 24. September, Abends 8 Uhr,**

Vortrag von Herrn **„Aber Was und die Schlachtfelder der Umgegend“**. Freundliche Einladung hiezu an alle Jünglinge und sonstige Freunde des Vereins.

## Versteigerung hochherrschaftlicher Möbel in Karlsruhe.

**Donnerstag den 28. September,**

**Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,**

versteigere ich in meiner Auktionshalle Bähringerstraße 29 gegen Baarzahlung:

- 1) eine prächtige schwarze Salon-Einrichtung: kunstvoll gearbeitete schwarze Garnitur mit dem besten Seidenbarnast (vioil d'or), Salontisch, Vertigo, Trumeau, Schreibtisch, Blumentisch etc.;
- 2) eine Speisezimmer-Einrichtung im Renaissance-Styl: großes Nischenbüffet, Speisetisch, Rohrlehnstühle, Servirtisch, Stühle etc.;
- 3) eine großartig schöne, unspaumene Schlafzimmer-Einrichtung im Renaissance-Styl: ganz französische Bettstellen, reich mit Bildhauerarbeit versehen, Sprungfedern- und Hochbaumatratzen, 1 gr. dreithüriger Garderobeschrank mit Kristall, Damentollette, Wasch- und Nachttischen mit Aufsätzen etc.;
- 4) eine Garnitur in Viol d'or: Fantasiestoff, mit Corinth-Sammet garnirt;
- 5) eine braune Plüsch-Garnitur: Sopha, 2 Fauteuils und 4 Polsterstühle;
- 6) eine grüne Plüsch-Garnitur: Sopha, 2 Fauteuils und 4 Polsterstühle;
- 7) fünf große, ächte Brüsseler Teppiche bester Qualität.

Die hier aufgeführten Gegenstände übertreffen an Eleganz alles bis jetzt von mir Vorgesührte. Besichtigung Mittwoch von 2 Uhr an, wo auch Käufe abgeschlossen werden können. Seltene Gelegenheit zur billigen Erwerbung einer hochherrschaftlichen Einrichtung oder Ausstattung, wozu höflichst einladet

**S. Hirschmann,**

Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

**Montag den 25. September d. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung, als: 1 große Bohrmaschine, 1 Ambos, 1 Parallel- u. 3 gewöhnliche Schraubstöcke, 90 Stück verschiedene Schlüssel, 15 Paar Hornrüder und 25 Stück Thüvengründer, 2 Schifffonieres, 1 Kanapee, 1 ovalen Tisch, 1 Kommode und zwei kleine eif. Herde.

Karlsruhe, den 23. September 1882.

21. **Hüttich, Gerichtsvollzieher.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 13 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auch ist

baselbst ein einfach möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

\* Gartenstraße 43 (hinter dem Wasserhaus) ist eine Wohnung mit freier Aussicht von 2 schönen Zimmern (eines zum Kochen eingerichtet) und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Luisenstraße, nahe der Ettlingerstraße, sind schöne Wohnungen, mit schöner Aussicht, im 2. Stock, von 5 Zimmern, sowie auch 2 und 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

\* Luisenstraße 45 ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Marienstraße 23 ist eine freundliche Wohnung von 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Marienstraße 31 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern mit

Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Schützenstraße 15 (Neubau) ist der 2. und 3. Stock (2. Stock Balkon), bestehend aus je 4 großen Zimmern nebst allem der Neuzeit entsprechenden Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Schützenstraße 24 sind im Hinterhaus 2 Zimmer und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Schützenstraße 85 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls wird in 2 freundlich möblirte, ineinandergehende Zimmer ein Mitbewohner gesucht.

\* Spitalstraße (große) 4 ist im Hinterhaus auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Waldhornstraße 53 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Zwei freundliche Wohnungen, die eine von 1 Zimmer, Alkov und Küche, die andere von 1 Zimmer mit Kochofen, beide mit Keller und Speicherantheil, sind auf 23. Oktober an kleine Familien zu vermieten: Luisenstraße 50.

Eine hübsche, neu hergerichtete Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. s. w. ist auf 23. Oktober billig zu vermieten: Kaiserstraße 126.

\* Zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzstall, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 66 im 2. Stock, nahe der Kronenstraße.

\* Zwei Zimmer, Küche und Keller sowie ein einzelnes Zimmer sind zu vermieten: Augartenstraße 55.

## Eine Wohnung,

bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarden, Wasser- und Gasleitung nebst Zugehör, neu hergerichtet, ist auf 23. Oktober zu vermieten: 16 Birkel 16, Eingang Adlerstraße.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kaiserstraße 29 ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren oder Damen sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.



\* Hirschstraße 17, im 2. Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit einem Kreuzstock sogleich oder später beziehbar zu vermieten.

\* In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein schön möbliertes, heizbares und mit besonderm Eingang versehenes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein **Altenaufsatz**, noch gut erhalten, fast noch neu, billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Erbprinzenstraße 33 im 4. Stock.

Zwei unmöblierte Zimmer in der Bismarckstraße sind an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

Mehrere unmöblierte Zimmer in der Akademiestraße sind einzeln oder zusammen zu vermieten durch **W. Gutekunst**, Akademiestraße 40.

\* Douglasstraße 9 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen sofort oder auf 1. Oktober an eine reinliche, solide Person zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock links.

\* 21. Werderstraße 24 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

\* Kreuzstraße 6 sind im Vorderhause ein Zimmer mit Alkov auf 23. Oktober und im Hinterhause ein Zimmer nebst Küche sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere im Laden.

\* Ein unmöbliertes, mittelgroßes Zimmer ist zu vermieten: Sophienstraße 3.

\* Wilhelmstraße 16 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer billig zu vermieten.

\* 21. Ein solides Mädchen findet Wohnung: Hirschstraße 22, Hinterhaus, zweiter Stock.

Spitalstraße 36 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

\* 31. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 4 elegant möblierte Zimmer zusammen oder getheilt, sowie ein kleineres, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Bähringerstraße 23 ist im 3. Stock ein großes, helles Zimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden.

\* Waldstraße 11 sind im 2. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Ebenfalls ist eine möblierte Mansarde zu vermieten.

\* Zimmer, ein schön möbliertes, auf die Straße gehend, nebst daranstößendem Schlafzimmer, in den Hof gehend, ist sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 39 im 2. Stock.

\* Karlstraße 41, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* 21. Bähringerstraße 104, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

\* Amalienstraße 27 sind zwei unmöblierte, ineinandergehende Zimmer im 2. Stock, wovon eines auf die Straße geht, oder im Seitenbau im 2. Stock zwei Zimmer, Kammer, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Im Hause Akademiestraße 28 sind zwei hübsche, ineinandergehende Mansarden an eine ruhige, anständige Person sogleich oder auf's Oktoberquartal billig zu vermieten.

Bähringerstraße 82 ist im 3. Stock des Seitenbaues ein kleines, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Zirkel 8 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 2 Treppen hoch.

\* Auf 1. Oktober ist ein gut und rein gehaltenes möbliertes Zimmer zu vermieten: das Zimmer ist nur eine Treppe hoch, mit Aussicht auf die Straße. Näheres Leopoldstr. 4. Einzufragen von 12-2 Uhr.

**Zimmer**, ein sehr schön möbliertes, parterre, ist sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 33, parterre.

**Ein schön möbliertes Zimmer**, Kaiserstraße, vornheraus, ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 117. 21.

**Parterrezimmer**. Amalienstraße 1, linke Seite, sind sogleich zwei größere, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an solide Herren zu vermieten.

**Infanterie-Kaserne gegenüber.** \* Kaiserstraße 160 und 162 sind zwei möblierte Zimmer, wovon eines parterre, zu vermieten.

**Eine Schlafstelle** ist sogleich oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

**Dienst-Anträge.** Köchinnen und Mädchen, welche gut kochen können, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann, auch die häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, wird auf's Ziel gesucht: Werderstraße 28.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 22 im Laden.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, findet bei einer hiesigen Herrschaft für nach Frankfurt gute Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 142.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Amalienstraße 18 im Hintergebäude im ersten Stock.

\* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's kommende Ziel eine Stelle. Zu erfragen Stephaniensstraße 21 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: große Spitalstraße 8 im Laden.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und auch waschen kann, wird zu einer kleiner Familie auf's Ziel gesucht. Näheres zu erfragen Kronenstraße 1 im 2. Stock von Mittags 1 Uhr an.

\* Ein Mädchen, welches Lust hat, auf's Land zu gehen, findet bis nächstes Ziel Stelle. Näheres Kronenstraße 39.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle: Spitalstr. 55, parterre.

\* Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Sophienstraße 37, Garten.

Ein braves Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Werderstraße 32. Kochen wird nicht besonders verlangt.

**Dienst-Gesuche.** \* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle: Luisenstraße 67. Ebenfalls sucht eine Frau Beschäftigung im Waschen u. Putzen.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen, bügeln und gut serviren kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 35.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 31.

\* Ein solides Mädchen aus guter Familie, welches ordentlich nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen bei besseren Leuten. Näheres Werderstraße 57 im 1. Stock.

\* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 16 im Seitenbau.

\* Ein anständiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 1. Stock des Hinterhauses.

**Darlehens-Gesuch.** \* Ein Kapital von M. 6000 wird als **Nachhypothek** und gegen gute Verzinsung auf ein sehr gut rentirendes Haus in hiesiger Stadt aufzunehmen gesucht.

Durch Gewährung dieses Gesuches würde dem betr. verehrlichen Darleher Gelegenheit gegeben,

einen bedrängten, braven Mann und Vater einer zahlreichen Familie vor drohendem Verderben zu bewahren. Gültige Offerten unter A. D. befördert das Kontor des Tagblattes.

**Maschinennäherin-Gesuch.** \* Eine geübte Maschinennäherin sowie zwei jüngere Mädchen finden sofortige dauernde Beschäftigung bei **Hermann Koch**, Schäftefabrikant.

**Schreiner-Gesuch.** 21. Ein jüngerer Arbeiter erhält dauernd gute Beschäftigung bei **Karl Zimler**, Adlerstraße 1.

**Ein anständiger Bursche**, welcher mit Pferden umzugehen versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet bei gutem Lohn Stellung. **Dampfwaschanstalt Weiertheim J. Hess.**

**Ein junger, kräftiger Hausbursche** findet sogleich Stelle: Adlerstraße 1. 21.

**J.M.** Stellen finden: mehrere perfekte Köchinnen und bessere Kellnerinnen. - Stellen suchen: Kellner, Köche, 1 Kellnerlehrling, Bonnen, Ladnerinnen u. Zimmermädchen durch **J. Müller**, Placeur, Kronenstr. 60.

**T.** \* Mädchen, welche einer bessern Privatliche selbstständig vorstehen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden sofort und auf's Ziel Stellen durch **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 22.

**T.** \* Köchinnen für Restaurants, Bonnen, Kammerjungfern, Hotelzimmermädchen, Kindermädchen und junge Kellner sucht für auswärts **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22.

**Beschäftigungs-Antrag.** Ein junger Mensch, welcher der Schule entlassen ist, findet bei entsprechendem Lohn dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 6 im Laden rechts.

**T.** **Dienstpersonal** jeden Berufs, hübsche, junge Kellnerinnen empfiehlt und placirt ohne Kostenanrechnung der verehrlichen Herrschaften das Haupt-Placirungs-Bureau für Hotels und Private von **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 22.

\* Stellen suchen: Aushilfs-Kellnerinnen und bürgerliche Köchinnen durch Frau **Maas**, Schwannstraße 24, parterre. Ebenfalls sind zu verkaufen: ein schwarzer Frack und ein **Cachemire-Kleid**, noch neu.

**Gesuch.** \* Ein junger Mann mit schöner Handschrift wünscht sich Abends einige Stunden im Schreiben in oder außer dem Hause zu beschäftigen. Näheres Kaiserstraße 75.

**Haus-Verkauf.** \* In schöner Lage hiesiger Stadt ist ein solid erbautes Haus, welches sich vermöge seiner Einrichtung sowie Rentabilität als Geschäftszweck sowie Privathaus vorzüglich eignet, Familien-Verhältnisse wegen sofort billig zu verkaufen. Offerten erbeten unter A. E. 50 an das Kontor des Tagblattes.

**Zu verkaufen:** ein **Marktwagen**, welcher sich für jedes Geschäft eignet, eine **Waage** mit Messingschaalen und Gewichten sowie ein **Stoßkarren**. Zu erfragen Hebelstraße 1.

\* Ein fast neuer, runder **Zuber** (ca. 1 m Durchmesser) sowie 50 Stück **Flaschen** sind alsbald zu verkaufen: Stephaniensstraße 57 im 2. Stock.

Hebelstraße 1 sind im Seitenbau billig zu verkaufen: ein **Bücherschrank**, eine **Vorthüre**, eine **span. Wand**, eine **Alkov-Vorhang-Galerie** von br. Holz, ein **Velgemälde** (Phantasia-Damen-Portrait), eine Anzahl **Velldruck** (Sportstücke) und **Farbdruckbilder** (Reitunfälle), zwei große **Gypsfiguren** (Tänzerinnen).

\* Ein gut erhaltener **Reisemantel** ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 16 im Hinterhaus im 2. Stock.

Folgende **gebrauchte Gegenstände** sind wegen Auszug zu verkaufen: 1 kleinerer **Kleiderschrank** zu 5 M., eine größere **Kinderbettlade** zu 3 M., ein **runder Tisch** zu 3 M., ein **Nachtisch** zu 2 M., drei **Rohrjessel** u. a. m.: Bähringerstraße 15 im 3. Stock.



**Sarzer Kanarienvogel,**  
hochgelbe, sehr gute Schläger, sind im Auftrage  
sehr billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 3 im  
Hinterhaus, parterre.

**Kauf-Gesuch.**  
\* Es wird eine gut erhaltene **Glaschüre**, 2 m  
und 5 cm hoch und 92 cm breit, billigt zu kaufen  
gesucht. Näheres Steinstraße 21.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 22, eine  
Etiege hoch. \*3.1.

**Pflegeeltern-Gesuch.**  
\* Es werden für einen Knaben von 11 Jahren  
brave Pflegeeltern gesucht, wo derselbe eine strenge  
und gute Erziehung hat, um den Preis von 120  
Mark jährlich nebst Kleidung etc., am liebsten aus-  
wärts. Adressen beliebe man im Kontor des Tag-  
blattes abzugeben.

**Garten zu vermieten.**  
Ein großer Garten nebst Gewächshaus im west-  
lichen Stadtteil, in bester Geschäftslage, ist an  
einen tüchtigen Kunstgärtner sogleich oder später  
zu vermieten. Näheres zu erfragen Hirschstr. 25  
im 1. Stock des Hintergebäudes.

# Thee,

offen und in Paquets,  
in feinsten Qualitäten zu äußerst  
billigen Preisen empfehlen  
**Albert Salzer, Kaiserstraße 140,**  
**Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.**

**Frische Sendung**  
geräucherten Lachs,  
Kieler Bückinge,  
engl. Bückinge,  
Gangfische,  
Elb-Caviar,  
ächt russ. Caviar  
empfehlen **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Gangfische**  
frisch eingetroffen bei  
**V. Merkle,**  
Kaiserstraße 160.

Feinst marinirte Heringe,  
neue, große holl. Heringe  
pur Milchner,  
I<sup>a</sup> engl. Bückinge  
empfehlen bestens 2.1.  
**Fried. Benzel,**  
Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

**I<sup>a</sup> westph. Schinken, roh,**  
gekocht,  
**Braunschweiger Leberwurst,**  
**Wertheimer Schwarzen-**  
**magen,**  
**Frankfurter Bratwürstchen,**  
**Sächsische Knackwürstchen**  
empfehlen **L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Aechte Frankfurter Bratwürste**  
empfehlen **V. Merkle,**  
Kaiserstraße 160.

**Vorzügliche ächte**  
**Frankfurter Bratwürste,**  
**Frankfurter Leberwurst,**  
**Gothaer Cervelatwurst**  
frisch eingetroffen empfiehlt billigt  
**Fr. Benzel,**  
Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

**Neue ital. Maronen**  
billigt bei  
**Fr. Wickersheim,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Käse,**  
ächte französische:  
**Camembert,**  
**Gervais,**  
**Bondons,**  
**de Brie**  
frisch eingetroffen bei  
**Fr. Wickersheim,**  
am kath. Kirchenplatz.

**Fromage de Brie,**  
**Bondons de Neuchâtel**  
empfehlen  
**V. Merkle,**  
Kaiserstraße 160.

**Neue Hülsenfrüchte:**  
große Victoria-Erbfen,  
ganz und gespalten,  
Seller-Linsen,  
Bohnen,  
in gutkochender Waare  
empfehlen  
**Albert Salzer, Kaiserstr. 140.**  
**Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.**

**A. Prinz'sches**  
**Flaschenbier:**  
1/2 Flasche 1/2 Flasche  
Lager: 20 Pf. 10 Pf.,  
Bock: 22 " 11 "  
Export: 22 " 11 "  
empfehlen in jedem Quantum und zu jeder Tages-  
zeit frei in's Haus geliefert  
**Frau Ellse Weiss,**  
Kronenstraße 49.

**Neues Sauerkraut,**  
**neue schönste Sellerlinsen,**  
**Erbfen**  
empfehlen in bester Waare 2.1.  
**Fr. Benzel,**  
Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße.

**Neues Sauerkraut,**  
**eingemachte Bohnen,**  
**Salzgurken**  
empfehlen bestens  
**H. Bassler,**  
Durlacherstraße 3.

**Sträßburger Sauerkraut**  
frisch eingetroffen bei  
**L. Fritz,**  
43 Marienstraße 43.

**Gier! Gier! Gier!**  
**Frische Oberländer Butter,**  
**ächte Mainzer Sandkäse,**  
**neues Sauerkraut,**  
**eingemachte Bohnen und**  
**Salzgurken**  
empfehlen billigt 2.2.  
**Fr. Kühn,**  
große Herrenstraße 16.

**Frische Sendung**  
**schöner Goldfische**  
eingetroffen und empfehle solche billigt.  
**L. Haas,**  
Sebelstraße 1.

**Für Herren:**  
**Herbst-Paletots,**  
**compl. Anzüge,**  
**Jaquettes u. Joppen,**  
**Hosen und Westen**  
in großer Auswahl und soliden Stoff-  
en zu erstaunlich billigen Preisen.  
**Fritz Mayer,**  
**Herrenkleider-Fabrik,**  
3.2. 38 Kaiserstraße 38.

**Ein tuchenes Frauenkleid für**  
**blös M. 20!**  
5 Meter des schönsten und besten Damentuches,  
123 cm breit, nabeifertig detaillirt, liefern Gebrüder  
**Dold, Tuchfabrik in Billingen i. Baden.**  
Muster gerne zu Diensten. 5.2.

STRASSE CARLFR STRASSE  
CARLFR BAZAR  
**Krausenreste.**  
Bazar  
**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.  
KRAUPP BAZAR

Grosser  
**Ausverkauf**  
sämtlicher  
**Weiss- & Wollwaren**  
zu bedeutend herabgesetzten Preisen  
wegen  
bevorstehender Lokalveränderung  
bei  
**Gg. Otto Busch,**  
Kaiserstraße 116.



# Filiale Winter,

8 Friedrichsplatz 8.

**Grosses Lager** aller Arten billiger

**Porzellan-, Steingut-, Cristall- und Glaswaaren,**

als:

**Tafelservice** für 12 Personen, 80 Stück, von M. 30 an,

**Kaffeesevice**, Porzellan, decorirt, von M. 8 an,

**Waschtischgarnituren, Wein- und Bierservice, Bierkrüge und Seidel** in Steinzeug etc. etc.

**Bestecke** mit Elfenbein- u. schwarzen Heften zu allen Preisen.

**Britannia-Metall: Thee- und Kaffeekannen** etc.

**Thee: Souchong und Peccoe. Aecht engl. Porter Bier** etc. etc. 2.1.

## Nähnadeln

mit agonischen Augen aus dem feinsten Stahl hergestellt und vollkommen in Arbeit und Form, unterstützen durch den glänzenden Obertheil der Nadel das Gesicht in so hervorragender Weise, dass das Einfäden dieser Nadel augenblicklich erfolgt. Der Thatsache gegenüber, dass durch das Einfäden des Fadens in kleinöhrige Nadeln vielfach gegen schwache Augen gesündigt wird, ist es zu empfehlen, dass namentlich von Personen mit schwachen Augen diese Nadeln berücksichtigt werden.

Alleinverkauf bei: 6.2.  
**Carl Fabrbach,**  
Kaiserstr. 159, Eingang Ritterstr.

## Modes.

**Damenhüte** werden nach der neuesten Mode geschmackvoll garnirt unter billigster Berechnung: Hebelstr. 1, Seitenbau, parterre.

## Schwarze Liben

per 10 Meter 30, 40 und 50 Pf. empfiehlt 4.1.  
**Karl Fabrbach,**  
Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

**Reparaturen von Uhren** jeder Art werden unter Garantie billigst ausgeführt bei

**F. Joseph, Uhrmacher,**  
Durlacherstraße 40.

## Loose

zur Lotterie der allgemeinen Landwirtschaftlichen Landes-Ausstellung in Darmstadt, 2000 Gewinne im Werth von 66000 Mt., sind noch fortwährend pr. Stück 1 Mark zu haben bei 2.1.  
**C. W. Keller, am Ludwigsplatz.**

## Empfehlung.

6.1. Unterzeichneter empfiehlt sich dem hiesigen und auswärtigen Publikum im Repariren von **Horn-, Eisen- und Schildpatt-Gegenständen** sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln und sichert billige und prompte Bedienung zu. Karlsruhe, den 23. September 1882.

**Fried. Kernberger,**

Kammacher,

Steinstraße 15, 2 Treppen hoch.

Auch werden alle Reparaturen von **Sonn- und Regenschirmen** angenommen und auf Verlangen im Hause abgeholt.

## Eiserne diebesichere Cassetten

zum Anschrauben, in schöner Ausführung, empfiehlt zu billigen Preisen die Eisenhandlung 4.3.

**J. Marum,**

48 Kaiserstraße 48.

Muster stehen in der Landesgewerbehalle.

## Weinflaschen

in starker Qualität, empfiehlt zu billigsten Preisen 6.6.  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstraße 158.

Neueste, beste und billigste

## Metall-Bedachung

empfehlen

**Louis Mezger,**

Schützenstraße 24,

Vertreter der Leh'schen patentirten Metall-Dachplatten (Metallziegel).

## Empfehlung.

5.1. Unterzeichneter bringt hohen Herrschaften und geehrtem Publikum sein **Möbeltransport-Geschäft** in empfehlende Erinnerung und übernimmt jeden Transport von Umzüge im In- und Ausland per Möbelwagen oder per Bahn. Pünktliche Bedienung und billige Preise werden zugesichert. Achtungsvoll zeichnet

**Heinzmann,**

Herrnstraße 8.

Meine

## Bouquet- und Kranzbinderei zc.

bringe in empfehlende Erinnerung. Bestellungen hierauf werden in meiner **Niederlage, Waldstraße 30,** sowie bei meiner Frau auf den **Wochenmärkten** angenommen, auf's Pünktlichste besorgt und **geschmackvoll** ausgeführt.

Achtungsvoll

**G. Hummel, Handelsgärtner,**  
6.4. **Mühlburgerstraße.**

## Beilchensträußchen,

täglich frisch gepflückt, empfiehlt 6.6.

**Ch. Wilser,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlstraße.

## Erlanger Flaschenbier,

6.2. **ächtes, 30 Pfennig die Flasche** empfiehlt

**Café Nowack.**

## Bureau

für Incasso, Wechsel-, Forderungs- und Erbschaftsbetreibungen, Auktionen, Correspondenzen und Aufträge jeder Art von **E. Wegger, Rechnungssteller,** große Spitalstraße 1. 3.3.

## Rußkohlen, Fettschrot und Stückkohlen

sowie

**Tannen- und Buchenholz,** alles in bester Qualität und zu den billigsten Preisen, empfiehlt

**K. F. Schmeiser,**

10.8. **Rüppurrerstraße 7.**

## Zu den allerbilligsten Preisen

empfehlen  
**prima gewaschene und gesiebte Ruhr-Rußkohlen,**  
**prima Ruhrer Stückkohlen,**  
**prima stückreiches Ruhrer Fettschrot** in vorzüglicher Qualität  
**Gg. Brück, Holz- und Kohlengeschäft,** Belfortstraße 5.

\* Einen guten, ächten **Offenthaler Rothwein,** hauptsächlich für Kranke zu empfehlen, per Flasche 1 M. 50 Pf.  
**W. Schäfer** zur Mainau, Waldstraße 93.

## Hôtel Prinz Wilhelm

Heute früh 9 Uhr

## Zwiebelfuchen

empfehlen **Alex. Ochs.**

## Gasthaus zum weißen Löwen.

Heute früh

## Zwiebelfuchen,

Abends

## Spanferkel mit Sauerkraut,

was bestens empfiehlt

**C. Michenfelder.**

## Heute Sonntag 11-Uhr-Messe

warmen **Zwiebelfuchen** und **Wienerwürstchen,** sowie Anstich von **Schrempf'schem Lagerbier** bei **Alex. Geck,** zur **Wilhelmshöhe.**

## Zur Mainau.

\* Heute früh **Zwiebelfuchen** sowie einen guten reinen **Wein** und sehr gutes **Flaschenbier** empfiehlt **W. Schäfer.**

## Sauerkraut

sowie gut gefalzenes und geräuchertes **Schweinefleisch** und **Frankfurter Bratwürste** sind fortwährend zu haben bei **Karl Fränkle, Luisenstraße 14.**

## Sauerkraut,

selbst eingemachtes, und gefalzenes **Schweinefleisch** ist fortwährend zu haben bei **Geopold Strüb, Metzger, Birkel 26.**

## Kleie,

beste Qualität, per Centner 4 M. 80 Pf., ist fortwährend zu haben **Werderplatz 30.** Bei Mehrabnahme billiger. \*2.2.

## Katholischer Gesellenverein.

Sonntag den 24. d. Mts., Theatervorstellung: **Die Pürower,** vaterländisches Schauspiel in drei Aufzügen. Anfang: präcis 1/2 8 Uhr. Zu zahlreichem Besuche ladet ein der Vorstand.



Von neu erschienenen Kupferstichen sind in der Unterzeichneten zur gest. Ansicht der geehrten Kunstfreunde aufgelegt:

1) **Raphael's Madonnadella Sedla** in Kupfer gestochen von Joh. Burger.

Abdrücke vor der Schrift M. 100.—, mit " " M. 50.—;

2) **Tizian's Flora**, gestochen von Joh. Burger.

Abdrücke vor der Schrift M. 60.—, mit " " M. 30.—.

Hofkunsthändler von **J. Velten**, am Rondellplatz.

### Codes-Anzeige.

\* Verwandten und Freunden theilen wir tiefbetrübt mit, daß unser liebes Kind

**Karl Paul**

heute Abend 9 Uhr nach schwerem Leiden im Alter von 5 Monaten sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 22. September 1882.

**Josef Reuf,**

**Pauline Reuf**, geb. Müller.

Dies statt besonderer Anzeige.

### Danksagung.

\* Für die herzliche Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres innigst geliebten Vaters, Vaters, Onkels, Bruders und Schwiegervaters

**Karl Emig,**

sowie für die reichen Blumen Spenden sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 25. September 1882.

### Cäcilien-Verein.

Erste Probe für das Oratorium „Das Weltgericht“ von Dr. Johann Christian Friedrich Schneider am Montag den 25. d. M. im Museums-Garten-Saal.

Die verehrlichen Damen sind ersucht, um halb 7 Uhr abends sich einzufinden, die Herren um halb 8 Uhr.

Der Vorstand.

Gschborn.

21.

### Sonntags-Verein

zur Fortbildung schülentlassener Mädchen. — Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

### Witterungsaussichten

für Sonntag den 24. September: Veränderliche Bewölkung; wenig veränderte Temperatur; trocken.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 24. September. III. Quartal. 100. Abonnements-Vorstellung. Tell. Große Oper mit Ballet in 4 Aufzügen. Musik von Rossini. Anfang 6 Uhr

Sonntag den 24. Sept. Theater in Baden. Zehnte Vorstellung außer Abonnement. **Die Grille.** Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit theilweiser Benützung einer Erzählung von G. Sand. Anfang halb 7 Uhr.

Montag den 25. Septbr. Erste Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Die Jungfrau von Orleans.** Trauerspiel in fünf Aufzügen, nebst einem Vorspiele, von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

### Frau-Ringe,

massiv in Gold,

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

**J. Petry,**

Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe, Kaiserstraße 151.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Geschließungen:

- 22. Sept. Lorenz Hess von Dietigheim, Schneider hier, mit Theresia Kohler Wittwe, geb. Beder, von Durmersheim.
- 22. " Ludwig Westenfelder von Leopoldshafen, Diener hier, mit Elisabetha Größer von Gondelsheim.
- 22. " Theodor Jasper von Sendenhorst, Schneider hier, mit Susanna Ehrlich von Rosenberg.
- 22. " Christian Spielmann von Scherzheim, Bizefeldweibel hier, mit EvaENZ von Wiesloch.

23. Sept. Christian Blum von Durlach, Eisenbreher hier, mit Philippine Mörkel von Galsdorf.

#### Geburten:

- 20. Sept. Karl Valentin, Vater Ferdinand Längle, Tischler.
- 21. " Gäckle Barbara, Vater Wilhelm Albert, Lokomotivführer.
- 21. " Luise Jakobine, Vater Eduard Kref, Sergeant.
- 21. " Elisabeth Katharina, Vater Ad. Betenz, Küfer.

#### Todesfall:

22. Sept. Karl Paul, alt 4 Monate 27 Tage, Vater Kaufmann Reuf.

### Empfehlung.

\* Den geehrten Herrschaften und einem p. t. Publikum die geziemende Anzeige, daß ich das von Frau Johann Reich Wwe. seit einer Reihe von Jahren betriebene **Flaschenbier-Geschäft** käuflich erworben habe und bitte, das meiner Vorgängerin geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
**Frau Elise Weiss, Kronenstraße 49.**

### Geschäfts-Üebernahme und Empfehlung.

\* 21. Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum diene zur gest. Nachricht, daß ich das von meinem sel. Vater Heinrich Stamm betriebene Gürtlerei-Geschäft in gleicher Weise fortführen werde.

Für das meinem sel. Vater geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte, dasselbe auch auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Karl Stamm,**

Gürtlerei und mechanische Werkstätte.

Gleichzeitig halte mich in **Nähmaschinen-Reparaturen** aller Systeme bei reeller Bedienung bestens empfohlen.

### Pub- und Mode-Artikel

En **M. Sprich**, En  
gros. detail.

Blumenfabrik,

Kaiserstrasse 167,

21.

empfehl

sämmtliche Neuheiten für die Winterseason,

in:

Hüten, Federn, Façonnen, Stoffen etc.

zu bekannt äußerst billigen Preisen.

### Kinder- und Damenhüte

von den einfachsten bis zu den feinsten zu jedem Preis vorrätig.

### Geschäfts-Empfehlung.

Die Korb- und Stuhlflechterei von **Adolf Bluck,**  
26 Zirkel 26, Karlsruhe,

empfehl sich im Anfertigen der verschiedensten Korbflechtereien nach Zeichnung und Maß sowie im Repariren und Auslackiren beschädigter Korbwaaren und sichert bei schnellster Bedienung billigste Preise zu.

### Rittler's Kunstanstalt, München.

Specialität für Oelfarbendruckbilder und Spiegel,

„Religiöse, Landschafts- und Genre-Bilder“

in schöner, prachtvoller Ausführung, sind zur Ansicht und etwaigen Bestellung hierauf, in der **Großh. Landesgewerbehalle in Karlsruhe** aufgestellt.

Bestellungen übernimmt der Vertreter:

**Louis Mezger,**

Schützenstraße 24, parterre.

### Möbeltransport-Geschäft

41.

von **Ludwig Maier in Karlsruhe, Steinstraße 9,**

empfehl sich zur Uebernahme von Umzügen für hier und auswärts, sowie im **Repariren** und **Poliren** der Möbel unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung.



I  
P  
7  
K  
W  
B  
B  
T



# Das bestrenommirte Beleuchtungsmagazin

von

## W. Göttle,

empfiehlt in bekannt soliden Fabrikaten  
unter Garantie:

### Petroleum- Tischlampen

mit Mundbrennern von **M. 1.80** an,

### Petroleum- Hängelampen

in feinsten Ausführung mit Flaschenzügen  
von **M. 8.50** an.

**NB.** Das Befestigen der Hängelampen  
lasse ich durch zuverlässige Arbeiter **gratis**  
besorgen und werden etwa nöthige Verlän-  
gerungstheile und Haken **unentgeltlich**  
beigegeben.

### Geschäftsanzeige und Empfehlung.

3.1. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich bis 1. Oktober d. J. eine **Frauen-  
arbeitschule**, bestehend in **Zeichnen- und Zuschneidekurs** für theoretischen und  
praktischen Unterricht in der feineren **Damenschneiderei**, eröffnen werde. Langjährige  
praktische Erfahrung sowie leichtfaßliche, beste französische **Methode** versehen nicht, den er-  
wünschten Zweck zu erzielen.

Mein Unternehmen gütigster Berücksichtigung bestens empfehlend, sehe ich geneigten  
Anmeldungen gerne entgegen, und wollen solche gefälligst noch vorerst **Douglasstraße 18**  
im Eckladen gemacht werden.

**Pauline Frantz.**

4.2. Innerhalb der Stadt ist uns ein sehr schön gelegener  
**Bauplatz zum Verkaufe** angezeigt.

**Karlsruher bautechnisches Bureau,**  
**Birkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

### Karlsruher Wochenschau.

**Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr. Ausge-  
stellt in den obern Räumen: Die Taufe, von Peter  
Lafman.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem  
Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch  
Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Dienstag  
und Freitag: Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für  
Nichtmitglieder 20 Pf. Neu ausgestellt:

- 240. Kinderportrait, von Emilie Stephan hier.
  - 241. Blumen (Aquarelle), von Theresia Hegg in Rizza.  
Bleibt nur Sonntag ausgestellt.
  - 242. Photographie nach dem gegenwärtig in München  
im Odeon ausgestellten Bilde, von Professor  
Defregger „der Salontyroler“.
  - 243. Aquarelle nach G. Neßchen, von Neßsch Sohn hier.
- Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-  
phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-  
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nach-  
mittags von 2—4 Uhr.

ne  
un  
St  
C  
em  
J  
jed  
gef